



ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

Übergabe des Ordenszeichens an

GYULA MORAVCSIK

in Budapest am 21. Juni 1971

Am 21. Juni 1971 wurden die Ordensinsignien an Professor Dr. Gyula Moravcsik, der am 1. Juni 1967 zum ausländischen Ordensmitglied gewählt wurde, übergeben. Da der Ordenskanzler Prof. Percy Ernst Schramm seine für November 1970 nach Budapest geplante Reise nicht mehr verwirklichen konnte, erfolgte die Übergabe durch den Vizekanzler HANS KIENLE.

Herr Kienle berichtet darüber wie folgt :

»Die Überreichung der Insignien des Ordens erfolgte im Rahmen einer kleinen Feier, zu der die Ungarische Akademie der Wissenschaften in Budapest eingeladen hatte. Anwesend waren außer dem Vorsitzenden der I. Klasse der Akademie (Prof. Gerevich, Archäologe), dem Vorsitzenden der mathematisch-physikalischen Klasse (Prof. Dr. S. Konya, Physiker) und dem Dekan der Philosophischen Fakultät der Universität einige Mitglieder der beiden Klassen, darunter der Direktor der Sternwarte, Prof. Dr. L. Detre mit Frau. Prof. Moravcsik war begleitet von seiner Frau.

In seiner kurzen Ansprache gab der Vorsitzende der I. Klasse der Akademie der Freude darüber Ausdruck, daß ein international anerkanntes Mitglied der Akademie eine so hohe Auszeichnung erfahren habe. Es sei das erste Mal in der Geschichte des Ordens, daß ein Ungar aufgenommen worden sei. Mit besonderer Dankbarkeit erkenne man an, daß der Vizekanzler des Ordens persönlich die Insignien nach Budapest bringe, da Professor Moravcsik aus gesundheitlichen Gründen nicht zu einer Tagung des Ordens nach Bonn habe kommen können.

Ich stellte meine Laudation unter den Gedanken, daß Professor Moravcsik seine Forschungen von Anfang an als echter Liebhaber der Wissenschaft außerhalb seiner amtlichen Tätigkeit als Lehrer der klassischen Philologie am Gymnasium und an der Universität durchgeführt habe. Seine Arbeiten stünden damit so recht im Rahmen der Akademien der Wissenschaften, die ihrer Tradition nach Träger der reinen Forschung seien. Es sei mir eine Freude und Ehre zugleich, daß ich ihm mit den Glückwünschen des Kanzlers und der Mitglieder des Ordens die

Insignien überreichen dürfe. Ich könne ihm versichern, daß der Orden es sich selbst zur Ehre anrechne, einen so hervorragenden Vertreter der Byzantinistik zu seinen Mitgliedern zählen zu dürfen. Professor Moravcsik dankte mit bewegten Worten, die erkennen ließen, wie sehr er sich über die Auszeichnung freute.«